

72-jähriger Österreicher gerät mit Auto auf Gegenfahrbahn – Unfall

Es herrschte starker Schneefall – Ein Verletzter und hoher Sachschaden

Neureichenau. Zu einem Verkehrsunfall mit einer verletzten Person und Sachschaden in Höhe von rund 28 000 Euro kam es am Sonntag gegen 17.15 Uhr auf der Staatsstraße zwischen Langbruck und Klafferstraß im Gemeindebereich Neureichenau.

Bei äußerst starken Schneefall und schneebedeckter Fahrbahn geriet ein 72-jähriger österreichischer Rentner mit seinem Toyota Avensis kurz hinter Langbruck in einer Rechtskurve auf die Gegenfahrbahn. Dabei stieß er zunächst gegen einen entgegenkommen-

den Skoda einer 27-jährigen Frau aus Jandelsbrunn und anschließend frontal in das dahinter fahrenden Mercedes Coupe eines 25-jährigen Studenten aus dem Landkreis Regen.

Das Mercedes Coupe kam im Straßengraben zum Stehen, der Toyota schleuderte auf die rechte Seite zurück, stieß dort noch gegen ein Hausnummernhinweisschild und kam dann zum Stehen. Der Toyota und der Mercedes wurden stark, der Skoda leichter beschädigt. Alle Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und muss-

ten abgeschleppt werden. Der Mercedes-Fahrer wurde verletzt und mit dem BRK ins Krankenhaus eingeliefert.

Gegen den Unfallverursacher wird wegen fahrlässiger Körperverletzung und wegen einer Verkehrsordnungswidrigkeit ermittelt.

Dank gebührt, so die Polizei, der Feuerwehr Klafferstraß, die bei widrigsten Witterungsverhältnissen beim Bergen der Fahrzeuge half und die Verkehrsregelung übernahm.

– pnp